



SJ16 – Vertikalmastbühne

Kompakte Standfläche, unschlagbare Wendigkeit
und einen 0 Grad inneren Wenderadius

ANSI Modell dargestellt

Skyjack's selbstfahrende Vertikalmastbühne zeigt eine kompakte Standfläche und unschlagbare Wendigkeit. Die SJ 16 hat eine Arbeitshöhe von 6,75 m. In beengten Raumverhältnissen bietet der hohe Lenkeinschlag mit einem inneren Wenderadius von 0° Grad herausragende Funktionalität und Flexibilität. Die SJ 16 verfügt über eine 0,41 m verschiebbare Arbeitsplattform und garantiert somit einen erheblich einfacheren Zugang auf jegliche Arbeitsbereiche in ausgefahrener wie auch eingefahrener Position.

SKYJACK[™]

Weitere Informationen unter 0049 (0) 2302 2026909 +44-1691-676235 (UK) oder besuchen Sie uns online unter www.skyjack.com

Die Schere geht auseinander

**Was ist neu? Was ist wichtig?
Was ist gefragt im Bereich der
Scherenbühnen? Alexander
Ochs hat sich umgehört.**

Es klingt wie eine alte Binsenweisheit: Die Schere geht auseinander. In unserem Fall geht sie hoch und runter, wobei sich die Scherenpakete entfalten. Doch die Schere geht auch im übertragenen Sinn „auseinander“, wenn man sich die immer feiner abgestufte Produktpalette der Hersteller anschaut. Was vor wenigen Jahren noch illusorisch schien, wie 14 Meter, Elektro, schmal, ist

mittlerweile am Markt angekommen und wird dort hervorragend angenommen. Während den Bereich großer Arbeitshöhen nur wenige Hersteller besetzen, tummeln sich im mittleren Segment um die 15 Meter eine Vielzahl von Herstellern. Der Bereich mit Arbeitshöhe unter 15 Meter wird stark geprägt von den drei großen Herstellern Genie, Haulotte und JLG.



Skyjacks Scheren-Querschnitt lockte viele Besucher auf den Platformers' Days



Airo-Flotte von Robru (Schweiz) und Mietlift (Liechtenstein)

Trends und Tendenzen

Einige Hersteller haben zuletzt den Weg übers Gelände eingeschlagen: Sie setzen verstärkt auf eine Ergänzung und Diversifizierung ihrer Scherenbühnenpalette und nehmen neue geländegängige Modelleins Programm. Zuletzt hat Genie zum Beispiel seiner 68-RT-Scherenarbeitsbühnenserie ein umfangreiches Update gegönnt. So bringen die drei Modelle GS-2669RT, GS-3369RT und GS-4069RT jetzt mehr Leistung im Einsatz und bieten höhere Traglasten. Die kleinere der drei Neuheiten kam kürzlich zu einem schönen Einsatz an einer Schleuse am Main in der Nähe von Ochsenfurt. Von der Bühne aus haben die Arbeiter

den Korrosionsschutz der Schleusentore überprüft und eine speziellen Beschichtung angebracht. Andreas Möller, Inhaber von Möller Manlift, erwarb diese neue kompakte Scherenbühne als einer der ersten Kunden in Deutschland, da sie in voller Arbeitshöhe von 9,90 Meter mit einer Tragfähigkeit von 680 Kilogramm verfahrbar ist. Chad Hislop, Genies neuer Produktmanager für Scherenbühnen, stellt fest: „2011/2012 haben wir generell eine Erhöhung der Nachfrage für Scherenarbeitsbühnen global und für Spezialmaschinen als Teil des Marktes gesehen. Großes Interesse besteht an alternativen Antriebs- und Energiekonzepten wie der neuen Genie GS-69 DC Elektroscherenbühne mit AC- ▶▶

« Technologie (Drehstrom), um langfristig Betriebskosten mit effizienten Geräten zu sparen.“ Wichtig für Kunden sei auch die doppelte Einsetzbarkeit einer Schere innen und außen. Sein deutscher Kollege Bernhard Kahn, Regional Manager Terex AWP in Deutschland, Österreich und Schweiz, pflichtet ihm bei: „Nachfrage besteht an Scherenarbeitsbühnen, mit denen schneller und effektiver gearbeitet werden kann, zum Beispiel unsere GS-69er-Serie, die eine vergleichbar schnelle Senkgeschwindigkeit der Plattform bietet und mit einer um 1,52 Meter auschiebbaren Plattform gute „Übergreif“-Möglichkeiten hat. Der Plattformausschub ist Standard bei der GS-69DC-Serie sowie bei der GS-69RT-Serie mit Abstützungen. Ein weiteres ‚effektives‘ Beispiel ist auch unsere GS-4047, die voll ausgefahren verfahrbar ist.“ „Der Anwender spart sich das Einfahren, um zu anderen Arbeitsbereichen bei einem größeren Einsatz zu gelangen“, bringt Chad Hislop auf den Punkt. Kahn fügt hinzu: „Ebenfalls besteht nach wie vor eine hohe Nachfrage nach den kleinen Mini-Scheren GS-1530/32 und GS-1930/32, die mit ihren kompakten Maßen zu den erfolgreichsten Batteriescheren zählen.“

Den gesetzgeberischen und den Umweltaspekt stärker in den Blick rückt Snorkel: „Wir glauben, dass in der Bühnenbranche die Abgasemissionen der Haupttreiber für Veränderungen sind. Snorkel und alle anderen großen Hersteller haben Elektroscheren-Baureihen entwickelt. Wir alle bieten Maschinen mit vergleichbaren Eckdaten, unterscheiden uns aber in der Philosophie. Wir bei Snorkel glauben, dass der Vermietmarkt unkomplizierte, langlebige Maschinen will, die einfach in der Handhabung und – noch wichtiger – sehr leicht zu reparieren, zu inspizieren und zu warten sind“, sagt ein Unternehmenssprecher. Neben



Die neue Eco-Serie von PB reicht von 8 bis 14 Meter



Eingeschleust: eine GS-2669RT im Schleusentor-Einsatz am Main



Snorkels Bi-Energy-Modell S2770BE in Newcastle

den kompakten Geländescheren der SRT-Serie mit zehn und zwölf Metern Arbeitshöhe kann der Kunde auf die Bi-Energy-Modelle S2770BE und S3370BE zurückgreifen. Auch hier ist die Flexibilität im Einsatz – sowohl innen als auch außen einsetzbar – Trumpf. Historisch bedingt hat Snorkel auch die populäre Speed-Level-Reihe an Bord, durch die Übernahme von UpRight im Jahr 2010. Die SL26SL und die SL30SL bieten allen voran große Plattformen ganz ohne Abstützen und damit Vorteile bei Zeit und Geschwindigkeit. Zudem steht für niedrige Arbeitshöhen bis maximal zwölf Meter die 2011 gestartete S-Baureihe an Elektroscheren mit vier Modellen zur Verfügung.

Beim anderen großen nord-amerikanischen Hersteller JLG umfasst die ES-Reihe elektrischer Scherenarbeitsbühnen Arbeitshöhen zwischen acht und zwölf Meter. Gefertigt werden diese im chinesischen Werk in Tianjin. JLG setzt laut eigenem Bekunden ganz auf Leistung und Vielseitigkeit für den Innen- und Außeneinsatz. Die Elektroscheren der Modellreihe ES ermöglichen branchenweit führende Arbeitszyklen, so JLG. Und bei den großen Liftlux-Scheren reicht das breite Spektrum hinauf bis 32 Meter. Insgesamt hat JLG ein riesiges Programm an Scherenarbeitsbühnen jeglicher Art.

Scheren aus deutscher Produktion?

Richten wir den Blick auf die europäischen Hersteller. Der deutsche Arbeitsbühnenhersteller H.A.B. aus Kronau bei Karlsruhe hat einen neuen Alleinimporteur für die Niederlande, Belgien und Luxemburg ernannt: die Firma Collé Rental & Sales. Sie vertreibt ab sofort das gesamte Sortiment des Kronauer Teams um Andreas Becker in den Benelux-Ländern. Und Gantic übernimmt den gleichen Job für den norwegischen Markt. Zuvor hat- ▶▶

Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR
KLAN- UND ARBEITS-
BÜHNEN-ANWENDER



Ihr Vorteil!

Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie gerade bei härteren Marktbedingungen hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt *Kran & Bühne* mit praxisorientierten Artikeln nach, die dem Leser helfen, fundierte Entscheidungen zu treffen.

Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. *Kran & Bühne* liefert dem Leser harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist, sowie Neuigkeiten und Baustellenberichte.

Abonnieren Sie jetzt einfach und bequem!

per Fax: (0761) 88 66 814

oder per Post: **Kran & Bühne · Sundgaullee 15 · D-79114 Freiburg**

Tel.: (0761) 89 78 66-0 · Fax (0761) 88 66 814 · E-Mail: info@Vertikal.net · www.Vertikal.net

Ja, ich abonniere *Kran & Bühne* für ein Jahr (8 Ausgaben) für € 26.00 (inkl. 7% MwSt.) frei Haus (bzw. € 39.00 für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

» Name/Vorname:

» Firma:

Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

» Straße/Postfach:

» Postleitzahl/Ort:

» Land:

» Tel.:

» Fax:

» E-Mail-Adresse:

» 1. Unterschrift des Abonnenten:

Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

Bargeldlos per Bankeinzug (nur in Deutschland)

gegen Rechnung

» Kontonummer:

» Bankleitzahl:

» Geldinstitut:

» Firma:

» Postleitzahl/Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von € 26.00 für o.g. Firma/Anschrift vorgenommen werden kann.

» 2. Unterschrift des Abonnenten:

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.

Vertikal
.net

INNOVATION

Die neue Genie® GS™-69DC Elektro-Scherenarbeitsbühnenserie ist aufgrund ihres Drehstrom-Antriebssystems wegweisend. Die Kombination aus praxisbewährter Drehstromtechnik mit Geländegängigkeit verbindet Umweltfreundlichkeit mit Effizienz und führt so zu einer potenziell hohen Mietauslastung. Diese Maschinen sind wahre Alleskönner beim Geländeeinsatz als auch beim emissions- und lärmsensiblen Inneneinsatz.

Hohe Leistung: Innen & Außen

- Verfahrbar in vollen Arbeitshöhen:
GS™-2669 DC 9,90 m, GS™-3369 DC 11,96 m
GS™-4069 DC 14,20 m
- Bis 35% Steigfähigkeit
- 7,2 km/h Geschwindigkeit
- Vorderes Pendelachssystem für hohe Traktion
- Standardgeländereifen
- 1,50 m Plattformausschub

Energieeffizienz & Batteriekapazität

- Bis zu 30% energieeffizienter*
- Erhöhte Batteriekapazität
- Bremsenergienutzung zur Ladung der Batterien
- Spritzwassergeschützte & wartungsfreie Drehstrom-Fahrertriebsmotoren

Genie
A TEREX BRAND



+49 (0)4221 491810

EMAIL AWP-InfoEurope@terex.com

Mehr Infos finden Sie unter:

www.genielift.de/GS-DC69_Serie



« te Becker Acarlar Makine als türkischen Partner gewinnen können. Die Vermietsparte des Unternehmens agiert unter dem Label Rent & Rise als einer der größten Vermieter auf dem türkischen Markt. Becker richtet seinen Betrieb somit peu à peu internationaler aus. Das Scherensortiment von H.A.B. reicht von bis 6,50 Meter bis hinauf in Höhen von 32 Meter. Rund 20 Scheren mit Elektroantrieb und halb so viele mit Dieselantrieb hat Becker im Programm.

Der bisher hauptsächlich als Hoch-Schmal-Spezialist bekannte Hersteller PB Liftechnik hat aufhorchen lassen mit einer neuen Baureihe „günstiger“ Scherenbühnen. Die so genannte Eco-Serie steht für „Economy“: Dabei haben die Oberbechinger gar keine Business Class, zumindest nicht unter diesem Namen.

Dieter Pawlowski, Geschäftsführer bei PB, sagt: „Mit der Einführung der Eco-Serie können wir nun auch das untere Preissegment bedienen und alles aus einer Hand liefern. Dadurch können wir den Wunsch der Vermieter nach wenigen Herstellern pro Gerätekategorie noch besser erfüllen.“ Offiziell vorgestellt wurde die neue Serie bei der Bühnenwies'n im Oktober. Im halben Dutzend kommen hier Neuheiten von acht bis 14 Meter, allesamt optional mit Elektro-Direktantrieb und in voller Höhe verfahrbar. „Die positiven Reaktionen haben unsere eigenen Erwartungen übertroffen“; berichtet Dieter Pawlowski, „denn selbst die anfänglich kritischsten Kunden haben direkt auf der Messe bestellt“. Um die 50 Exemplare konnte PB Liftechnik bislang verkaufen. Die Modelle bieten eine Tragkraft, die zwischen 230 und 450 Kilogramm liegt. Dabei sind die 8-Meter-Schere PB S80-8EC und ihre 10-Meter-Schwester PB S100-8EC lediglich 81 Zentimeter breit. Die kleinste Schere mit 7,80 Meter Arbeitshöhe ist sogar nur 76 Zentimeter schmal. Die



Itecos Scherenbühnenpalette



Die Compact 10DX repräsentiert Haulottes neue Generation von Geländescheren



ATNs CX15 bringt es auf stattliche 7,30 Meter Plattformlänge dank doppeltem Ausschub

Modelle mit 10, 12 und 14 Metern Arbeitshöhe messen unter 1,20 Meter in der Breite.

Auf den Platformers' Days in Hohenroda hat Haulotte zuletzt seine neue Generation geländegängiger Scherenarbeitsbühnen gezeigt. Die robusten, dieseld betriebenen Modelle Compact 10DX und Compact 12DX bieten zehn und zwölf Meter Arbeitshöhe bei einer Breite von 1,80 Meter und darüber hinaus einen neuen Kubota Tier IV-Motor, 27 Zentimeter Bodenfreiheit, vollproportionale Steuerung, automatische Abstützung und viele Verbesserungen im Detail. darüber hinaus reicht die Palette bei Haulotte im Dieselmotorbereich bis 18 Meter und im Elektrosegment von sechs bis 14 Meter Arbeitshöhe. Größtes Modell ist dabei die nur 1,20 Meter breite Elektroschere Compact 14.

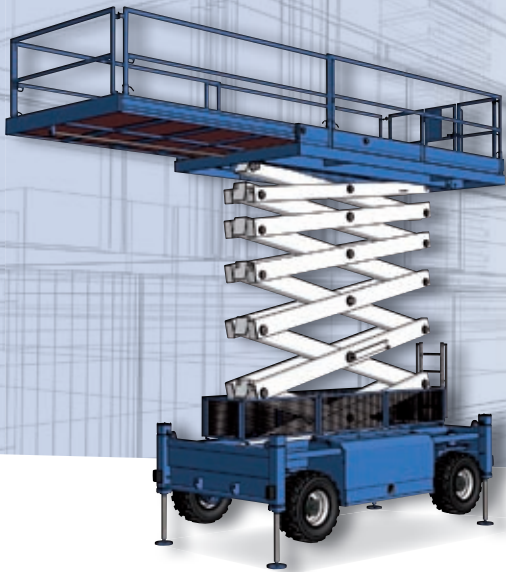
„Keine 20.000-Euro-Schere“

Ein ebenso umfangreiches Sortiment bietet Skyjack. Im Elektrobereich liegen die Scherenbühnen des kanadischen Herstellers zwischen sechs und zwölf Meter Arbeitshöhe. Die geländegängigen Modelle bewältigen zehn bis 17 Meter. Was die Skyjack-Maschinen auszeichnet, ist die bewusst einfach gehaltene Handhabung. Oder, wie ein Branchenvertreter sagt: „Du brauchst keine 8-Meter-Schere für 20.000 Euro anzubieten.“

Rainer Wrobel, Geschäftsführer von ELS, der gleich mehrere Marken und Hersteller vertritt, fasst die Anforderungen an Scherenbühnen heutzutage wie folgt zusammen: „Robust, sicher, feinfühlig zu steuern, nicht zu wackelig (immer ein individuelles Thema des Anwenders), kompakte Bauweise, guter Zugang für den zügigen Service. Übersichtliche Produktserien mit gleichen Baukomponenten und Steuerungssystemen, durch Baukastenserie kleine Ersatzteilhaltung, On-Board-Dia- ▶▶

H.A.B. –
der bessere Weg
nach oben!

H.A.B.



www.hab-hubarbeitsbuehnen.de
Tel. +49 (0) 72 53 -94 01 -0 | Fax +49 (0) 72 53 -94 01 -26

Schmidt Parts Supply

SPS

Ersatzteile und Zubehör für Hubarbeitsbühnen

Telefon: 0471/90 22 763 Telefax: 0471/90 22 764



www.sps-bhv.de

**EZ - FAMILIE
NEU**

„Ist der Preis o.k.“
Schau nach: www.lectura.de

Hubarbeitsbühnen

 **LECTURA**
Fachverlag

Ritter-von-Schuh-Platz 3, D-90459 Nürnberg
Tel.: +49 911 - 43 08 99 -0, info@lectura.de, www.lectura.de

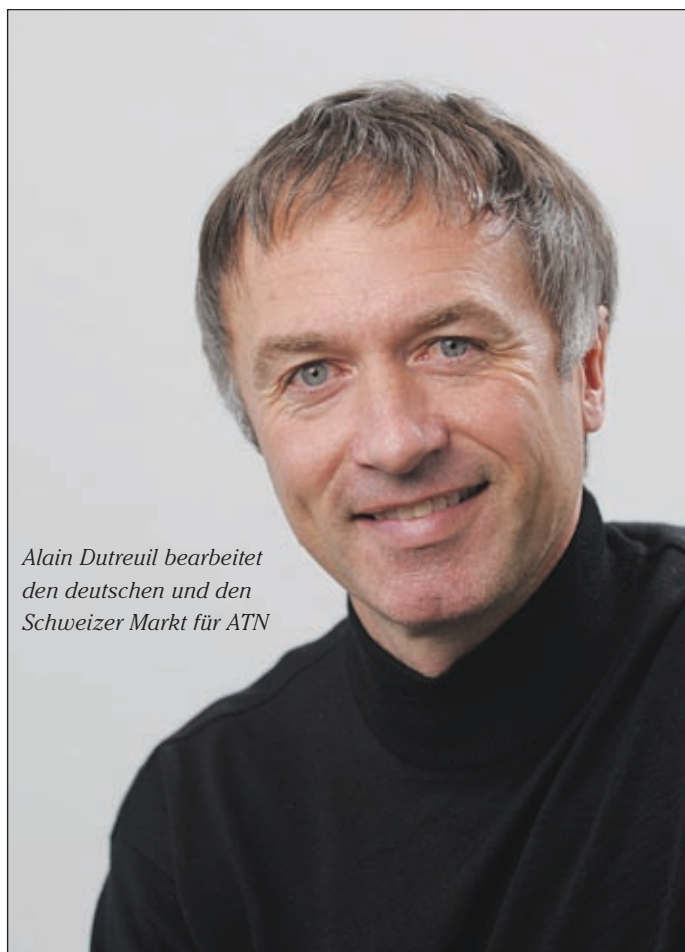
« gnosesystem, gute Traktion, geringe Bodendruckbelastung, Non-Marking-Bereifung, klappbare Geländer, ausschließbare Plattformen und Stützen sowie Pendelachsen im Rough-Terrain-Einsatz.“ Als gefragte Scherenmodelle nennt er im Elektrobereich ‚9,30 Meter schmal‘ mit 78,5 Zentimeter Baubreite und kurzer Bauweise, eine schmale 12-Meter-Schere mit 90 Zentimeter Baubreite sowie 12 und 14 Meter mit hoher Tragfähigkeit, Zulassung für drei Personen und 1,40 Meter Plattformausschub. Im 12- und 14-Meter-Segment sind ihm zufolge auch Hybrid-Modelle für den Innen- und Außeneinsatz mit allen Attributen einer Rough-Terrain-Maschine gefragt. Dazu zählt er 4x4-Antrieb, Pendelachse, Stützen sowie einem komplett separaten und vollwertigen E-Antrieb. Und bei den Dieselscheren? „Hier sind vollwertiges Allradsystem gefragt und hohe Traglasten sowie große Plattformen.“

Für den Inneneinsatz hat Iteco zum Beispiel die Baureihen IT 80, IT 80 M-MC, IT 90 und IT122 am Start. Diese bieten Arbeitshöhen ab 6,50 Meter und bis hinauf zu 14 Metern. Auch die Serie IT180 bietet 12 und 14 Meter, manuellen Plattformausschub um 1,40 Meter mit voller Traglast von 350 beziehungsweise 500 Kilogramm, Pendelachse sowie automatische Nivellierstützen und wird angetrieben von einem wassergekühlten Dieselmotor. Die IT 10180 und 12180 sind in voller Höhe verfahrbar und auch als Diesel-Elektro-Ausführung erhältlich. Auch Airo aus Italien, hierzulande seit über zwei Jahren durch Hoffmann Arbeitsbühnen vertreten, hat eine große Palette am Start: von sechs bis 20 Meter im Elektrobereich und von zwölf bis 20 Meter bei den Dieselscheren.

Ein Spezialist für Scherenarbeitsbühnen aller Art ist die niederländische Hersteller Holland Lift. Mit einem riesigen Angebot



Bühnen von Holland Lift auf den Vertikal Days



Alain Dutreuil bearbeitet den deutschen und den Schweizer Markt für ATN



H.A.B. war Aussteller auf den Vertikal Days

für innen und außen meistern die Holländer Arbeitshöhen von 6,5 bis 34 Meter, sei es im 2- oder 4-Rad-Antrieb oder auf Kette. Die Tragfähigkeit geht dabei hinauf bis auf 1.000 Kilogramm. Auch Sonderlösungen bietet das Unternehmen, das zuletzt zwei Elektroscherenbühnen mit 34 Metern Arbeitshöhe für einen Kunden noch schmaler gemacht hat: statt drei Meter nur 2,80 Meter.

Im Vergleich dazu geht dieser Anbieter als „Greenhorn“ im Bereich der Scherenbühnen durch: Erst seit wenigen Jahren widmet sich der mit seinen Vertikalmastbühnen bekannt gewordene Hersteller ATN den Scheren. Die beiden Modelle CX12 und CX 15 können eine 16 Quadratmeter große Plattform sowie eine immense maximale Tragkraft von 1.100 respektive 700 Kilogramm auf ihrer Habenseite verbuchen. Schnell geht es zudem rauf oder runter, in noch nicht einmal 40 Sekunden kommt die Maschine laut Hersteller von der Transportstellung in die gewünschte Arbeitshöhe. Ein Diagnosesystem rundet das Ganze ab.

Dank der Finanzspritze eines Investors kann sich das Unternehmen für weiteres Wachstum rüsten. Die Basis hierfür bildet ein neues, 10.000 Quadratmeter großes Areal unweit des Stammsitzes in Tonneins. Durch stärkere Exporte ist das Volumen in den vergangenen fünf Jahren stetig gestiegen. Mit 30 Beschäftigten peilt der Bühnenhersteller für 2012 einen Umsatz von neun Millionen Euro an – doppelt so hoch wie im vergangenen Jahr. Verkaufsleiter David Beltrame erklärt: „Damit kann ATN die Expansion der Produkte voranbringen und die bereits hergestellten Modelle weiterentwickeln.“ Für den deutschen und den Schweizer Markt ist seit diesem Jahr der in Südbaden ansässige Franzose Alain Dutreuil zuständig, der Rainer Wrobel von ELS ergänzt.

K & B